

Germany-Munich: Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

OJ S 11/2022 17/01/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Postal address: Salvatorstraße 2

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80333

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle, Zentrale

E-mail: vergabestelle@stmuk.bayern.de

Telephone: +49 8921862928

Fax: +49 8921863928

Internet address(es):Main address: <https://www.auftraege.bayern.de>**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.bayern.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=nivfgnHmJGk%253d>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.auftraege.bayern.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

medizinische Masken für Lehrkräfte 2022

Reference number: 2022MBR000002

II.1.2. Main CPV code

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung von insgesamt ca. 14 Mio. medizinischen Gesichtsmasken des Typs II R für die Lehrkräfte der staatlichen bayerischen Schulen und privaten Förderschulen sowie Auslieferung in zwei Tranchen (Kalenderwoche 12 und Kalenderwoche 21 in 2022) an die 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 2.344.000 Masken für Regierungsbezirk Oberbayern in KW 12 in 2022

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21 Oberbayern

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Oberbayern

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 2.344.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Oberbayern in der 12. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 03/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 693.000 Masken für Regierungsbezirk Niederbayern in KW 12 in 2022

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE22 Niederbayern

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Niederbayern

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 693.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Niederbayern in der 12. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 03/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 621.000 Masken für Regierungsbezirk Oberpfalz in KW 12 in 2022
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE23 Oberpfalz

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Oberpfalz

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 621.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in der Oberpfalz in der 12. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.

- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 03/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit

dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 601.000 Masken für Regierungsbezirk Oberfranken in KW 12 in 2022

Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE24 Oberfranken

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Oberfranken

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 601.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Oberfranken in der 12. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7

bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 03/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 970.000 Masken für Regierungsbezirk Mittelfranken in KW 12 in 2022

Lot No: 5

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE25 Mittelfranken

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Mittelfranken

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 970.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Mittelfranken in der 12. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.

- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 03/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 742.000 Masken für Regierungsbezirk Unterfranken in KW 12 in 2022
Lot No: 6

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE26 Unterfranken

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Unterfranken

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 742.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Unterfranken in der 12. Kalenderwoche in 2022.

Es gelten folgende Produktanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 03/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 1.029.000 Masken für Regierungsbezirk Schwaben in KW 12 in 2022

Lot No: 7

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE27 Schwaben

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 1.029.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Schwaben in der 12. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 03/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 2.344.000 Masken für Regierungsbezirk Oberbayern in KW 21 in 2022

Lot No: 8

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21 Oberbayern

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Oberbayern

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 2.344.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Oberbayern in der 21. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produktanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 05/06/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 693.000 Masken für Regierungsbezirk Niederbayern in KW 21 in 2022

Lot No: 9

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE22 Niederbayern

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Niederbayern

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 693.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Niederbayern in der 21. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit

dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 05/06/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 621.000 Masken für Regierungsbezirk Oberpfalz in KW 21 in 2022
Lot No: 10

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE23 Oberpfalz

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Oberpfalz

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 621.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in der Oberpfalz in der 21. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.

- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 05/06/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 601.000 Masken für Regierungsbezirk Oberfranken in KW 21 in 2022

Lot No: 11

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE24 Oberfranken

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Oberfranken

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 601.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in der Oberfranken in der 21. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produktanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der

Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 05/06/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 970.000 Masken für Regierungsbezirk Mittelfranken in KW 21 in 2022

Lot No: 12

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE25 Mittelfranken

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Mittelfranken

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 970.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Mittelfranken in der 21. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen.

Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 05/06/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 742.000 Masken für Regierungsbezirk Unterfranken in KW 21 in 2022

Lot No: 13

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE26 Unterfranken

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Unterfranken

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 742.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Unterfranken in der 21. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produktanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 05/06/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Beschaffung/Lieferung von 1.029.000 Masken für Regierungsbezirk Schwaben in KW 21 in 2022

II.2.2. Additional CPV code(s)

33000000 Medical equipments, pharmaceuticals and personal care products

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE27 Schwaben

Main site or place of performance: Kreisverwaltungsbehörden Schwaben

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffung/Lieferung von 1.029.000 medizinischen Gesichtsmasken des Typ II R an die Kreisverwaltungsbehörden in Schwaben in der 21. Kalenderwoche 2022.

Es gelten folgende Produkthanforderungen an die Masken:

Die Masken

- sind Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745.
- entsprechen dem Typ II R nach DIN EN 14683:2019-10.
- verfügen über elastische Ohrschlaufen.
- verfügen über einen flexiblen/biegsamen Nasenbügel.
- bestehen aus hautverträglichem Material.
- sind dreilagig.
- sind geruchsneutral.
- sind unsteril.
- sind Einwegprodukte.
- sind mit Korrektur- und Augenschutzbrillen trag- und kombinationsfähig.
- sind zum Zeitpunkt der Lieferung mindestens 33 Monate haltbar.
- sind in 50er-Verpackungen gebündelt.

Die Verpackungen der Masken

- verfügen nachweislich über ein CE-Kennzeichen.
- weisen das Mindesthaltbarkeitsdatum aus.
- sind mit der LOT-Nummer gekennzeichnet.

Alle Aufschriften, Verpackungsbeschriftungen, Kennzeichnungen und Begleitunterlagen sind auf Deutsch und in lesbarer Schriftgröße; eine Wiederholung derselben Informationen auf anderen Sprachen ist zulässig.

Jeder 50er-Packung ist eine allgemeinverständliche Gebrauchsanleitung mit CE-Kennzeichnung beigelegt oder darauf angebracht.

Lieferung:

Die Anlieferung der Ware erfolgt „frei Haus“ an die jeweiligen Dienstgebäude der in den Vergabeunterlagen genannten Kreisverwaltungsbehörden und soll auf Euro-Paletten erfolgen. Die Produkte sind auf den Paletten gegen Witterungsbedingungen zu schützen. Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass die Auslieferung am Lieferort technisch sichergestellt ist. Der Auftraggeber ist zur Rückgabe von Euro-Paletten berechtigt, aber nicht verpflichtet.

Liefer-/Ausführungsort sind die jeweiligen Dienstgebäude der 96 bayerischen Kreisverwaltungsbehörden (Landratsämter und kreisfreie Städte), welche über die 7 bayerischen Regierungsbezirke verteilt sind. Der Auftraggeber stellt nach Zuschlagserteilung die Anlage 8 der Vergabeunterlagen „Bestimmungsorte“ in nicht-anonymisierter Form zur Verfügung, d. h. mit den Adressdaten sowie Ansprechpartnern mit Kontaktdaten (soweit vorhanden). Mindestens zwei Werktage vor der Lieferung setzt sich der Auftragnehmer mit dem jeweiligen Ansprechpartner in Verbindung, um den konkreten Ablauf der Lieferung bei der Kreisverwaltungsbehörde abzustimmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 11/03/2022 End: 05/06/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Zuschlag wird je Los auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Berücksichtigt werden nur solche Angebote, die sämtliche Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) erfüllen und bei denen keine Ausschlussgründe vorliegen. Das wirtschaftlichste Angebot ist das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis (P), siehe hierzu im Einzelnen Kapitel 4.2 der Vergabeunterlagen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachfolgende Kriterien gelten für alle Lose dieser Vergabe:

Für die Teilnahme am weiteren Verfahren und die Vergabe der Leistung kommen nur Unternehmen in Betracht, die geeignet und insbesondere nicht nach §§ 123 oder 124 GWB ausgeschlossen worden sind (§ 122 Abs. 1 GWB).

Als Nachweis für die erforderliche Eignung hat der Bieter die geforderten Eignungskriterien zu erfüllen und durch die genannten Angaben und Erklärungen in Anlage 5 der Vergabeunterlagen „Eignung und Ausschlussgründe“ sowie durch die genannten Nachweise seine Eignung zu belegen. Die Anlage 5 ist deshalb von jedem Bieter, Teilnehmer einer Bietergemeinschaft oder Unternehmen, dessen Eignung herangezogen wird, jeweils einmal auszufüllen. Dabei müssen jeweils nur diejenigen Abschnitte ausgefüllt werden, die für das jeweilige Unternehmen relevant sind. Genaue Angaben dazu, welche Unternehmen welche Abschnitte auszufüllen haben, sind jeweils bei den einzelnen Eignungskriterien und (gesammelt) in Kapitel 6.1 der Vergabeunterlagen zu finden.

- Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (EK-01-A):

Nachzuweisen ist das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i. S. d. §§ 123 oder 124 GWB.

Hierzu hat der Bieter unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt „Nichtvorliegen von Ausschlussgründen“ zu erklären, dass keiner der dort genannten Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124

GWB vorliegt. Die Erklärung ist zwingend von jedem Unternehmen einzureichen (vgl. bei bloßem Unterauftragnehmer allerdings Kapitel 2.2.2 der Vergabeunterlagen).

- Angaben zum Unternehmen (EK-02-A)

Der Bieter hat unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt der Vergabeunterlagen „Angaben zum Unternehmen“ die dort geforderten Angaben zum Unternehmen vorzunehmen. Die Erklärung ist von jedem Unternehmen (außer einem bloßen Unterauftragnehmer) einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Eigenerklärungen der Bieter zu einem späteren Zeitpunkt des Vergabeverfahrens durch die Vorlage von Nachweisen Dritter bestätigen zu lassen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachfolgende Kriterien gelten für alle Lose dieser Vergabe:

Soweit nichts anderes geregelt ist, kommt es hinsichtlich der Beurteilung der unter diesem Kapitel geforderten Eignungsnachweise auf die der BG und den an der Eignungsleihe beteiligten Unternehmen insgesamt zur Verfügung stehenden Kapazitäten an. Die Beurteilung erfolgt somit auf Basis der gemeinschaftlich addierten Werte.

- Betriebshaftpflichtversicherung (EK-03-A)

Gefordert wird das Vorliegen bzw. der mögliche Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Versicherungssummen:

- für Personen- und Sachschäden mindestens 5 Mio. EUR (zweifach maximiert je Versicherungsjahr) sowie
- für Vermögensschäden mindestens 250.000 EUR (zweifach maximiert je Versicherungsjahr).

Der Bieter muss unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt „Betriebshaftpflichtversicherung“ erklären, dass

- er über eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Mindestversicherungssummen verfügt; zum Nachweis hat der Bieter in diesem Fall eine entsprechende Bescheinigung der Versicherung oder Kopie der Versicherungspolice einzureichen;

oder

- eine entsprechende Versicherbarkeit des Unternehmens besteht und der Bieter im Falle der Zuschlagserteilung auf sein Angebot eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Mindestversicherungssummen abschließen kann;
- zum Nachweis hat der Bieter in diesem Fall eine entsprechende Bestätigung der Versicherung oder Bescheinigung eines Versicherungsmaklers einzureichen.

Im Falle einer BG bzw. einer Eignungsleihe hat jedes Mitglied der BG bzw. alle Beteiligten an der Eignungsleihe das Vorliegen der genannten Mindestdeckung zu erklären und nachzuweisen. Es wird insoweit nicht auf die gemeinschaftlich addierten Werte abgestellt.

- Umsatzdarstellung (EK-04-A)

Zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter eine Erklärung über den spezifischen Jahresumsatz des Unternehmens im Bereich „Lieferung von medizinischen Masken“ (EK-04-A) jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2019 – 2021) in Euro netto abzugeben, sofern die entsprechenden Angaben verfügbar sind. Sofern für das letzte Jahr noch keine abschließenden Zahlen vorliegen, sind ausnahmsweise vorläufige sorgfältige Schätzungen anzugeben und entsprechend zu kennzeichnen.

Hinsichtlich der geforderten Umsatzzahlen gilt folgende Mindestanforderung, bei deren Nichterfüllung der Bieter als ungeeignet ausgeschlossen wird:

- spezifischer Jahresumsatz im Bereich „Lieferung von medizinischen Masken“ (EK-04-A): mind. 100.000 EUR netto/Jahr für 2020 als auch für 2021.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Für alle Lose dieser Vergabe gelten die folgenden Mindeststandards:

- Mindestanforderung an die Betriebshaftpflichtversicherung:
 - für Personen- und Sachschäden mindestens 5 Mio. EUR (zweifach maximiert je Versicherungsjahr) sowie
 - für Vermögensschäden mindestens 250.000 EUR (zweifach maximiert je Versicherungsjahr).
- Mindestanforderung an den Jahresumsatz
 - spezifischer Jahresumsatz im Bereich „Lieferung von medizinischen Masken“ (EK-04-A): mind. 100.000 EUR netto/Jahr für 2020 als auch für 2021

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Nachfolgenden Kriterien gelten für alle Lose dieser Vergabe:

Soweit nichts Anderes geregelt ist, kommt es hinsichtlich der Beurteilung der unter diesem Kapitel geforderten Eignungsnachweise auf die der BG und den an der Eignungsleihe beteiligten Unternehmen insgesamt zur Verfügung stehenden Kapazitäten an. Die Beurteilung erfolgt somit auf Basis der gemeinschaftlich addierten Werte.

- Qualitätssicherung (EK-05-A):

Der Bieter hat unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt „Qualitätssicherung“ zu erklären, welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung in seinem Unternehmen bestehen (EK-07-A). Ausreichend zur Erfüllung des Kriteriums ist auch die Vorlage einer entsprechenden gültigen Zertifizierungsurkunde in Kopie (z.B. DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig).

- EU-Konformitätserklärung zu CE-Kennzeichnung (EK-06-A):

Der Bieter hat unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt „EU-Konformitätserklärung“ zu erklären, dass die Produkte über eine CE-Kennzeichnung nach Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745 verfügen, und als Nachweis die entsprechende EU-Konformitätserklärung des Herstellers in Kopie beizufügen.

- Prüfbericht DIN EN 14683:2019-10 (EK-07-A):

Der Bieter hat unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt „Prüfbericht DIN EN 14683:2019-10“ zu erklären, dass die Produkte den Anforderungen der DIN EN 14683:2019-10 entsprechend und als Nachweis den entsprechenden Prüfbericht nach DIN EN 14683:2019-10 in Kopie beizufügen.

- Fotografien von Maske und Verpackung (EK-08-A):

Der Bieter hat unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt „Fotografien von Maske und Verpackung“ zu erklären, dass die Masken und Verpackungen allen gesetzlich anzuwendenden Regelungen entsprechen. Zum Nachweis hat er Fotografien von einer Maske und einer

Verpackung von allen Seiten und mit lesbarer Schrift beizufügen.

- Unternehmensreferenzen (EK-09-A) (siehe hierzu nachfolgendes Feld "Möglicherweise geforderte Mindeststandards")

Minimum level(s) of standards possibly required:

Für alle Lose dieser Vergabe gelten die folgenden Mindeststandards:

- EU-Konformitätserklärung zu CE-Kennzeichnung:
CE-Kennzeichnung nach Medizinprodukte-Verordnung (EU) 2017/745
- Prüfbericht DIN EN 14683:2019-10:
Produkte entsprechen den Anforderungen der DIN EN 14683:2019-10
- Unternehmensreferenzen (EK-09-A):

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird vorausgesetzt, dass der Bieter über Erfahrungen im Zusammenhang mit den hier ausgeschriebenen Leistungen verfügt. Diese sind durch die Darstellung von geeigneten Referenzen über früher ausgeführte

vergleichbare Leistungen von den Bietern nachzuweisen. Die dargestellten Referenzen müssen die umfassenden Erfahrungen des Bieters in Bezug auf die Ausführung von Leistungen der hier ausgeschriebenen Art belegen, d.h. hinsichtlich Aufgaben, Umfang und Anforderung

dem hier beschriebenen Vergabegegenstand möglichst nahekommen, insbesondere im Hinblick auf die in Kapitel 5 ausgeführten Charakteristika der zu vergebenen Leistungen. Der Bieter hat hierzu mindestens folgende Anzahl an Referenzen (= Mindestanforderung, bei deren Nichtbeachtung Bieter als ungeeignet ausgeschlossen werden) aus den letzten drei (3) Jahren anzugeben:

- mind. 1 Referenz über die Lieferung von medizinischen Masken Typ II R mit CE-Kennzeichnung mit einer Mindestanzahl von
 - o Lose 1 und 8 (Oberbayern): mind. 500.000 Stück,
 - o Lose 5 und 12 (Mittelfranken) und Lose 7 und 14 (Schwaben): mind. 250.000 Stück,
 - o Lose 2 und 9 (Niederbayern), Lose 3 und 10 (Oberpfalz), Los 4 und 11 (Oberfranken) und Lose 6 und 13 (Unterfranken): mind. 150.000 Stück,
- mind. 1 Referenz über die Auslieferung von Medizinprodukten an folgende Mindestanzahl an verschiedenen Bestimmungsorten innerhalb derselben Woche:
 - o Lose 1 und 8 (Oberbayern): mind. 10 Orte,
 - o alle anderen Lose: mind. 5 Orte.

Die beiden Referenzen können auch denselben Auftrag betreffen.

Die Referenzen müssen jeweils folgende Angaben enthalten:

- Kurztitel des Referenzprojekts,
- Referenzgeber inkl. Angabe der Organisationseinheit,
- Referenzansprechpartnern und Kontaktdaten,
- Branche der Geschäftstätigkeit des Referenzgebers,
- Angaben zum Auftragszeitraum,
- Auftragsvolumen, d. h. Anzahl der gelieferten medizinischen Masken/Artikel,
- Anzahl der Bestimmungsorte, an die die Produkte geliefert wurden,
- aussagekräftige Kurzbeschreibung von Zielen und Inhalten des Referenzprojekts,
- aussagekräftige Angaben, welche konkreten abgeschlossenen Leistungen der Bieter selbst erbracht hat.

Abgeschlossene Referenzen müssen in den drei (3) Jahren vor der Bekanntmachung abgeschlossen worden sein; der Projektstart darf jedoch länger zurückliegen (= Mindestanforderung, bei deren Nichterfüllung der Bieter als ungeeignet ausgeschlossen wird). Der Bieter hat jede Referenz auf jeweils ca. zwei (2) DIN A4-Seiten unter Verwendung von Anlage 5 Abschnitt „Unternehmensreferenzen“ darzustellen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Im Sinne des § 128 Abs. 2 GWB fordert der Auftraggeber die Einhaltung der folgenden Ausführungsbedingung, die als X-Kriterium in den Vergabeunterlagen gekennzeichnet ist und einen Ausschlussgrund darstellt.

Für die Vergabe der Leistung kommen nur Bieter als Auftragnehmer in Betracht, durch die keine ausbeuterische Kinderarbeit droht. Der Bieter und jeder Unterauftragnehmer, der im Wege der Eignungsleihe herangezogen wird, muss daher die Erklärung gemäß Anlage 6 „Erklärung zu Kinderarbeit“ einreichen. Beabsichtigt der Bieter, dessen Angebot nach der Auswertung den Zuschlag erhalten soll, den Einsatz eines bloßen Unterauftragnehmers, so hat vor Zuschlagserteilung zudem auch der bloße Unterauftragnehmer die Erklärung einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/02/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 11/05/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 14/02/2022 Local time: 12:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften („BG“) sind zugelassen. Die erforderlichen Angaben zur BG sind in der Anlage 2 „Bietergemeinschaft“ vorzunehmen, die dem Angebot beizufügen ist. Ist keine BG vorgesehen, ist auch dies in Anlage 2 zu erklären.

- Einsatz anderer Unternehmen: In der Anlage 3 „Teilleistungen anderer Unternehmen“ ist anzugeben, ob der Bieter die Vergabe von Teilleistungen an mindestens ein anderes Unternehmen beabsichtigt oder nicht (Anlage 3 Erklärung zu lit. a oder lit. b bzw. lit. c). Unterauftragnehmer ist jedes Unternehmen, das einen Teil der Leistung ausführt.

Sofern der Bieter die Vergabe von Teilleistungen an mindestens ein anderes Unternehmen beabsichtigt, ist zwischen der Eignungsleihe (Erklärung zu lit. b) und dem „bloßen“ Unterauftragnehmereinsatz (Erklärung zu lit. c) zu unterscheiden:

- Eignungsleihe: Ein Bieter, eine BG oder ein Mitglied einer BG kann im Wege der sog. Eignungsleihe (§ 47 VgV) die Fähigkeiten anderer Unternehmen (Drittunternehmen, Nachunternehmer einschließlich ggf. deren Subunternehmen, konzern-verbundene Unternehmen, freie

Mitarbeiter etc.) in Anspruch nehmen, um die Eignungskriterien zu erfüllen. Die Eignungsleihe bietet den Bietern die Möglichkeit, sich im Hinblick auf die geforderten Nachweise der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit auf die Fähigkeiten eines anderen Unternehmens zu berufen, um so ihre Eignung nachzuweisen.

In Anlage 3 „Teilleistungen anderer Unternehmen“ ist anzugeben, ob der Bieter von einer Eignungsleihe Gebrauch machen will. Für den Fall der Eignungsleihe hat der Bieter mit dem Angebot folgende Erklärungen und Nachweise einzureichen:

- in Anlage 3 „Teilleistungen anderer Unternehmen“ hat er die Erklärung zu lit. b und die hierfür erforderlichen Angaben vorzunehmen,
- für die anderen Unternehmen (Dritte), auf deren Kapazitäten er sich zum Nachweis der Eignung beruft, hat er neben den erforderlichen Nachweisen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auch die jeweiligen Eignungsnachweise zu erbringen, für die der Bieter die Kapazitäten des Dritten in Anspruch nehmen will, und
- er hat eine entsprechende Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens (unter Verwendung von Anlage 4 „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“) einzureichen, um nachweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel des anderen Unternehmens, auf dessen Fähigkeiten er sich beruft, für die Durchführung der jeweiligen Teilleistung(en) tatsächlich zur Verfügung stehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftragnehmer grundsätzlich verpflichtet ist, diejenigen anderen Unternehmen, auf deren Fähigkeiten er sich zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit nach § 47 Abs. 1 VgV beruft, auch bei der Auftragsausführung einzusetzen.

- Bloßer Unterauftragnehmereinsatz

Der Bieter hat auch – unter Verwendung der Anlage 3 „Teilleistungen anderer Unternehmen“ unter lit. c – zu erklären, ob er eine Unterauftragsvergabe an Dritte beabsichtigt, ohne sich für den Nachweis der Eignung auf die Fähigkeiten/Kapazitäten des Dritten zu berufen (sog. „bloßer

Unterauftragnehmereinsatz“). Ein bloßer Unterauftragnehmereinsatz setzt voraus, dass der Bieter die geforderten Eignungskriterien selbst erfüllen kann.

Hinweis: Auch im Falle des bloßen Unterauftragnehmereinsatzes muss vor Zuschlagserteilung für jeden Unterauftragnehmer das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (entsprechend Anlage 5) nachgewiesen werden.

Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, vor Zuschlagserteilung von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, Folgendes zu fordern:

- die Benennung der Unterauftragnehmer (inklusive Angaben zu den Kontaktdaten und gesetzlichen Vertretern) und
- den Nachweis, dass dem Bieter die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen werden (entsprechend Anlage 4).

Es steht dem Bieter frei, diese Informationen bereits früher einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstr. 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die bei Einreichung eines Nachprüfungsantrags bei der zuständigen Vergabekammer einzuhaltenden Fristen und Zulässigkeitsvoraussetzungen wird ausdrücklich hingewiesen. Der Bieter hat etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung unter IV.2.2 genannten Frist gegenüber der Auftraggeberin (bei der oben unter I.1 benannten Kontaktstelle) zu rügen (§ 160

Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Etwaige sonstige Verstöße gegen Vergabevorschriften haben Bieter innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme gegenüber der Auftraggeberin (bei der oben unter I.1 benannten Kontaktstelle) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Hilft die Auftraggeberin dem gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht ab, kann der Bieter innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einen Antrag auf Einleitung eines vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahrens stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bei Nichteinhaltung der vorgenannten Fristen ist der Bieter mit seiner Rüge präkludiert und ein etwaiger darauf gestützter Nachprüfungsantrag unzulässig.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/01/2022